

**An alle Kunden,
die Vormaterial zum Kaltbiegen beistellen**

Mannheim/Zeithain im Februar 2011

Vereinbarung für Vormaterialbeistellung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
wir bedanken uns für Ihre Anfrage bzw. für Ihren Auftrag.

Bei unserer Kalkulation sind wir davon ausgegangen, dass das Material, welches Sie beistellen,
folgende Anforderungen erfüllt:

1. Es ist **kaltbiegefähig**, d.h. wärmebehandelt
2. Es ist pro Position aus **einer Charge** und **einer Abmessung**
(Rohraußendurchmesser und Wandstärke)
3. Die Oberfläche ist **sauber**, d.h. rost- und zunderfrei
4. **zugeschnittene** Einsatzlängen sind **entgratet**
5. Die Anlieferung ist **vollständig** einschließlich **Einstellstücke**
gemäß Auftragsbestätigung bzw. Angebot

Wenn das von Ihnen angelieferte Vormaterial nicht kaltbiegefähig ist oder eine oder mehrere der o.g.
Voraussetzungen nicht eingehalten werden, entstehen für uns Mehraufwendungen und Zeitverluste
durch z.B. Dornwechsel, Nachrichtarbeiten, Entgraten, Reinigen usw. Diesen Mehraufwand müssen
wir Ihnen in Rechnung stellen.

Bevor wir die erforderlichen Arbeiten aufnehmen, informieren wir Sie allerdings und holen Ihr Einver-
ständnis dafür ein. Durch den Zeitverlust verschiebt sich der Liefertermin.

Unsere Wareneingangskontrolle bei der Anlieferung im geschlossenen Bund beschränkt sich
auf Übereinstimmung mit dem Lieferschein bzgl. Menge, Rohrabmessung und Werkstoff und auf
sofort sichtbare Oberflächenfehler. Werden im Bundinneren fehlerhafte Rohre geliefert, fällt dies erst
bei der Fertigungsaufnahme auf, was ebenfalls zu Mehraufwand und Zeitverlusten führt.

Um einen reibungslose termingerechte und kostengünstige Ausführung Ihres Auftrags sicherzu-
stellen, bitten wir Sie, diese Anforderungen zu erfüllen.

Mit freundlichen Grüßen

einverstanden:

Schuster Rohrbogen GmbH
Schuster & Co GmbH

Unterschrift Kunde